

Technisches Merkblatt

Silikat Innenweiss

Silikat-Dispensionsinnenfarbe für strapazierfähige Flächen.



Werkstoff

Anwendung

Konservierungsmittelfreie Innendispersionsfarbe auf Silikatbasis mit gutem Deckvermögen und leichter Verarbeitung. Für Allergiker geeignet. Einsetzbar auf mineralischen Untergründen im Innenbereich, wie z. B. Putz, Beton, Mauerwerk und festhaftende Silikat-Altanstriche sowie Gipskartonplatten.

Eigenschaften

Allergiker geeignet, konservierungsmittelfrei, scheuerbeständig, hoch reinigungsfähig, strapazierfähig, hoch diffusionsfähig, gut deckend, leichte Verarbeitung, wasserverdünnbar, geruchsarm, geringe Spritzneigung.

Kenndaten

nach DIN EN 13300

Nassabrieb	Klasse 2
Deckvermögen	Klasse 2
Ergiebigkeit	6m ² /Liter
Glanzgrad	Matt

Farbton

Weiß

Pigmentbasis

Titandioxid

Bindemittelart

Acrylat-Dispersion / Kaliwasserglas

Dichte

Ca. 1,55 g/cm³

Inhaltsstoffe

Acrylatdispersion, Kaliwasserglas, Titandioxid, Calciumcarbonat, Kreide, Silikat, Wasser Additive.

Lagerung

Kühl, trocken, aber frostfrei lagern

Verpackungsgrößen

5l, 10l,

Verarbeitung

Geeignete Untergründe

Geeignet sind tragfähige, feste, trockene und saubere Untergründe, die fachgerecht vorgearbeitet wurden. Bei festen, tragfähigen, leicht saugenden Untergründen im Innenbereich ist keine Grundierung erforderlich. Nicht tragfähige Beschichtungen wie Leimfarben, Tonfarben oder kreidende Anstriche sind grundrein zu entfernen. Stark saugende und sandende Untergründe mit OBI Silikat Grundierung verfestigen.

Beschichtungsaufbau / Verarbeitung

Umgebung der Anstrichfläche sorgfältig abdecken, Spritzer auf Lack, Glas, Keramik, Metall, Natursteinen sofort abwaschen

Die Farbe ist gebrauchsfertig und muss nur noch gut aufgerührt werden. Auch während der Verarbeitung regelmäßig aufrühren. Streichen Sie zuerst die Decke und dann die Wände. Um sichtbare Ansätze zu vermeiden, beginnen Sie am Fenster und streichen vom Licht weg. Auf kontrastreichen und stark saugenden Untergründen empfehlen wir einen vorherigen Grundanstrich. Hierfür OBI Silikat Innenweiss mit max. 10% OBI Silikatgrundierung verdünnen. Deckanstrich unverdünnt. Zusammenhängende Flächen ohne Pause und als Ganzes durcharbeiten. In den Arbeitspausen Pinsel und Rolle mit Plastikfolie fest umwickeln.

Verarbeitung mit Pinsel, Rolle und Spritzgeräten.

Für den Spritzauftrag auf Spritzkonsistenz einstellen.

Spritzauftrag Airlessapplikation:
Spritzwinkel 40-80°,
Düse 0,026 - 0,031 ",
Spritzdruck 160-180 bar

Verdünnung Mit max. 10 % Silikatgrundierung.

Reinigung der Werkzeuge Sofort nach Gebrauch Pinsel oder Walze gründlich ausstreichen bzw. ausrollen. Anschließend mit Wasser reinigen, evtl. unter Zusatz von Spülmittel. Sprühgeräte ebenfalls einfach mit Wasser reinigen.

Verbrauch Ca. 165ml/m² pro Beschichtung auf glatten, leicht saugenden Untergründen.
Auf rauen Untergründen entsprechend mehr.
Die genauen Verbrauchswerte durch Probebeschichtung ermitteln.

Trockenzeit Überstreichbar nach 4-6 Stunden bei + 20°C und max. 65% rel. Luftfeuchte.
Durchgetrocknet und belastbar nach 3 Tagen.
Bei niedrigerer Temperatur und höherer Luftfeuchte verlängern sich diese Zeiten.

Verarbeitungstemperatur Mindestens +5°C für Objekt und Umgebung, bei der Verarbeitung und während der Trocknung.

Hinweise

Sicherheitsratschläge

Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
Spritznebel nicht einatmen. Bei Spritzarbeiten Kombifilter A2/P2 verwenden.
Während der Verarbeitung und Trocknung für gründliche Belüftung sorgen.
Essen, Trinken und Rauchen während des Gebrauchs der Farbe ist zu vermeiden.
Bei Berührung mit den Augen oder der Haut sofort gründlich mit Wasser abspülen. Nicht in die Kanalisation, Gewässer oder Erdreich gelangen lassen.
Eventuelle Kennzeichnung aus dem Sicherheitsdatenblatt ersichtlich.
Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich.

VOC-Sicherheitshinweis

EU-Grenzwert für das Produkt (Kat A/a): 30 g/l (2010). Dieses Produkt enthält < 1 g/l VOC.

Entsorgung

Gemäß den behördlichen Vorschriften. Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben.
Eingetrocknete Materialreste können als Hausmüll entsorgt werden.
Gebinde mit flüssigen Farbresten bei der Sammelstelle für Altfarben abgeben. AVV-Abfallschlüssel Nr. 080112.

Anhang

Allgemeine Untergrunderfordernisse bei der Neubeschichtung von mineralischen und organischen Untergründen:

Reinigen des Untergrundes, insbesondere von Verschmutzungen, Schimmelpilzen, Algen bzw. Moosen, kreidenden Bestandteilen und sonstige haftungsbeeinträchtigende Stoffe, z. B. Mehlkornschichten, Sinterschichten, Harze, Wachse, Öle, Trennmittel etc. durch geeignete Maßnahmen.

Glänzende Altanstriche müssen vorher angeraut werden. Leimfarbenanstriche und lose Anstriche sind komplett bis auf den tragfähigen Untergrund zu entfernen. Der zu beschichtende Untergrund bzw. tragfähige Altbeschichtungen sind auf Verträglichkeit mit dem neuen Werkstoff vorher auf Eignung zu prüfen.

Pos.	Untergrund	Grundbeschichtung
1.	Kalkzement- Zementmörtelputze Putzgruppe P II, P III	Neue Putze erst nach 4 Wochen behandeln. Saugfähige oder poröse Putze mit OBI Silikatgrundierung, stark saugende oder sandende Putze mit OBI Silikatgrundierung grundieren. Es dürfen keine glänzenden Stellen entstehen.
2.	Gipsputze Putzgruppe P IV, P V	Je nach Saugfähigkeit mit OBI Silikatgrundierung grundieren. Es dürfen keine glänzenden Stellen entstehen.
3.	Fermacell- und Rigipsplatten	Mit OBI Silikatgrundierung grundieren. Es dürfen keine glänzenden Stellen entstehen. Bei vergilbten Rigipsplatten geeigneten Isolieranstrich einsetzen.
4.	Altbeschichtungen tragfähig	Keine Grundierung erforderlich
5.	Kreidende nicht tragfähige Altanstriche	Restlos entfernen und mit OBI Silikatgrundierung grundieren
6.	Durch Nikotin, Rauch und Wasser vergilbte Flächen	OBI Isolierfarbe
7.	Flächen mit Schimmel und Pilzbefall	Befall mit Schimmelentferner entfernen.

Dieses Technische Merkblatt wurde auf Grundlage des aktuellen Stands der Technik und den Erfahrungen der Anwendungstechnik erstellt. Hinsichtlich Vielfalt möglicher Untergründe und Objektbedingungen entbinden sie den Anwender nicht davon, eigenverantwortlich die Eignung und Verwendbarkeit zu prüfen. Anwendungen, die nicht eindeutig in diesem Merkblatt erwähnt werden, dürfen erst nach Rücksprache ausgeführt werden. Dies gilt insbesondere bei Kombinationen mit anderen Produkten. Rechtsverbindlichkeiten können aus vorstehenden Angaben nicht abgeleitet werden. Bei Erscheinen einer Neuauflage verlieren alle vorangegangenen Technischen Merkblätter ihre Gültigkeit. Weitere Auskünfte erhalten Sie unter 00 800/ 63333782 (Gebührenfrei für Festnetz Deutschland, Österreich, Schweiz, Niederlande).

Lieferant:
Meffert AG Farbwerke · Sandweg 15 · 55543 Bad Kreuznach
Telefon 06 71 / 8 70-0 · Telefax 06 71 / 8 70-488